

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

176 (30.6.1886) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 176. Erstes Blatt.

Mittwoch den 30. Juni

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 23137. Die Abhaltung einer Landeszuhtviehausstellung im Herbst 1886 betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks erhalten mit nächster Post Plakate über die am 15. August bis 26. September l. J. in der Residenzstadt Karlsruhe stattfindende Ausstellung für Handwerkskunst und Hauswirtschaft, sowie die vom 21. bis 26. September stattfindende Landeszuhtviehausstellung, Ausstellung von Molkereigeräthschaften, verbunden mit einer Verloosung von Zuchtthieren, mit dem Ersuchen, solche an geeigneten Orten anschlagend zu lassen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1886.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Bekanntmachung.

Nr. 23537. Die Reinigung der Ab betreffend.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 16. d. Mts. Nr. 21978 — Tagblatt Nr. 166 l. — werden die Bürgermeisterämter derjenigen Gemeinden des Bezirks, welche an der Reinigung der Ab theilzunehmen haben, in Kenntniß gesetzt, daß der Reinigungstermin auf die Zeit vom 11. bis 18. Juli verlegt wird.

Karlsruhe, den 28. Juni 1886.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Aufgebot.

Nr. 15717. Kaufmann August Geiß in Frankfurt a. M. — Sachsenhausen, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Ding hier, hat das Aufgebot der babilischen 4% Prämienobligation vom Jahr 1867 Serie 1637 Nr. 81844, deren Besitz und Verlust glaubhaft wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 15. Februar 1888, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 22. Juni 1886.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.  
Braun.

3.2.

## Anzeige.

2.2. Mittwoch den 30. Juni um 5 Uhr wird in der Aula des Gymnasiums der diesjährige Rebeakt der Fächerversammlung abgehalten, wozu hiermit ergebenst eingeladen wird.

Die Direktion des Groß. Gymnasiums.

## Kleinkinder-Bewahranstalt Karlsruhe.

2.2. In Erbprinzenstraße 12, Bahnhofstraße 56 und Sophienstraße 52 finden auf 1. Juli neue Aufnahmen statt. Durch die großen Räumlichkeiten namentlich in Erbprinzenstraße 12 sind wir in die angenehme Lage versetzt, die uns anvertrauten Kinder, dem Alter und Stand nach zu trennen, was wir empfehlend in Erinnerung bringen.

Die Hausmutter.

3.3.

## Fabrnißversteigerung.

Mittwoch den 30. Juni l. J.

und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Sophienstraße 17 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Generallieutenants Gustav Kunz gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, 1 Pelzrock, 5 vollständige Betten, Weißzeug, 3 Garnituren Polstermöbel, 1 Pianino, 1 Kassenschrant, 1 Büffet, 1 Schreibsekretär, 2 Schreibtische, 1 Spiegelschrant, 1 Kommode mit Spiegelaufsatz, 4 Chiffonnières, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden, 5 Pfeilerschränken, mehrere ein- und zweithürige Schränke, 8 verschiedene Tische, 2 Spielische, 1 Nähtische, 3 Nachttische, 12 Rohrstühle, 1 Brandkasten, 1 Küchenschrant, 1 eiserner Herd, 3 Zimmerteppiche, eine Partie feine Flaschenweine, Glas, Porzellan, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

## Fabrnißversteigerung.

Mittwoch den 30. Juni l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Fasanenstraße Nr. 11 im 3. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau Friedrich Schöffler Wittve dahier gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Frauenkleider, Weißzeug, 1 Schirmständer, 1 Kaffeebrenner, Schreibwerk, 2 Betten, Spiegel, Bilder, 1 eiserner Herd, einiges Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1886.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Groß. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.2. Höherem Auftrag gemäß sollen die Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Blechner- und Tün-

cherarbeiten, sowie die Lieferung und Aufstellung der Eisenconstruction zur Herstellung einer neuen Radschiede im Werkstättenbahnhof dahier im Wege schriftlicher Angebote in Akkord gegeben werden. Pläne, Kostenüberschläge und Bedingungen kön-

nen auf diesseitigem Hochbaubüro eingesehen werden und sind die bezüglichen Angebote versiegelt, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis

Mittwoch den 7. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

an den Unterzeichneten einzureichen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1886.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

Beierthelm.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus dem Nachlaß der ledigen Landwirthin Christina Bohner von Beierthelm werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegen-

schaften am Donnerstag den 1. Juli l. J., Vormittags 8 Uhr, in dem Rathhause zu Beierthelm einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

I. Gemarkung Beierthelm. Schätzungspreis.

1. L.B.Nr. 85. 4 Ar 82 Meter Hof- rath im Ortsdörfel mit einem darauf gebauten einstöckigen Wohnhause mit Scheuer und Stallungen, Schwel- ställen, oben im Ort Beierthelm ge- legen, einerseits Alois Braun VI, andererseits Josef Kunz II Ehefrau, hinten stoßt es auf Anton Weber II, Wirth Ehefrau, und vornen der Seitenweg der Hauptstraße 5500 M.
2. L.B.Nr. 1340. 18 Ar 54 Meter Acker in den Kolben-Aeckern, einerseits Bürgermeister Anton Braun X, andererseits Benedikt Speck Ehefrau 900 M.
3. L.B.Nr. 480. 5 Ar 92 Meter Wiesen im Schwinkel, einerseits Lehrer Adolf Müller Ehefrau und Syriak Kunz, andererseits Anton Kasätter III Ehefrau und Magnus Braun 140 M.
4. L.B.Nr. 505. 1 Ar 53 Meter Wiesen auf den Kolbenwiesen, einerseits Anton Kasätter III, andererseits Ludwig Sulzer Wittve in Karlsruhe 30 M.
5. L.B.Nr. 180. 2 Ar 20 Meter Wiesen im Giebäumle, einerseits Anton Braun X Ehefrau, andererseits Wilhelm Schäble 50 M.
6. L.B.Nr. 1372. 13 Ar 98 Meter Acker in den Kolben-Aeckern, einerseits

- Bürgermeister Anton Braun X Ehefrau, andererseits Josef Artmann . . . 650 M.
7. L.B.Nr. 800. 12 Nr 45 Meter Acker im Baischen, einerseits Hyriat Martin Ehefrau, andererseits Johann Frank Ehefrau . . . 1000 M.
8. L.B.Nr. 808. 7 Nr 80 Meter Acker allba, einerseits Magdalena Braun, ledig, Josef IV Tochter, andererseits Bürgermeister Anton Braun X Ehefrau . . . 400 M.
9. L.B.Nr. 1634. 15 Nr 8 Meter Acker im Mittelfeld, einerseits Jakob Wieser in Bulach, andererseits Emilie Braun, ledig . . . 800 M.
10. L.B.Nr. 1892. 19 Nr 80 Meter Acker in den Straßen-Neckern, einerseits Josef Kneller, andererseits Josef Raßstätter II Wittve Kinder . . . 700 M.
11. L.B.Nr. 310 und 311. 15 Nr 99 Meter Acker auf den Ackerwiesen, einerseits Heinrich Martin, andererseits Hieronymus Braun . . . 500 M.
- II. Gemarkung Beiertheim und Karlsruhe.**
12. L.B.Nr. 1727. 9 Nr 1 Meter Acker im Grund, Gemarkung Beiertheim, und R.G.B. XV 2998. 9 Nr Acker allba, Gemarkung Karlsruhe, neben Hyriat Martin Kinder und Georg Weber Ehefrau . . . 4000 M.
13. L.B.Nr. 636. 12 Nr 21 Meter Acker im weißen Kreuz, Gemarkung Beiertheim, und R.G.B. XVI 3067. 5 Nr 74 Meter Acker allba, Gemarkung Karlsruhe, einerseits Franz Weber, andererseits Leopold Weiß, Privatmann . . . 4000 M.
- III. Gemarkung Bulach.**
14. L.B.Nr. 22 Nr 95 Meter Acker im Oberweingartenfeld, neben Anton Hörrer Ehefrau und Josef Weber IV Wittve . . . 450 M.
15. L.B.Nr. 268. 7 Nr 31 Meter Wiesen im Katzenwedel, neben Valentin Braun und Gewann Eichenhardt auf den Vordergraben . . . 100 M.
- IV. Gemarkung Ettlingen.**
16. L.B.Nr. 3508. 15 Nr 84 Meter Wiesen auf den Seewiesen, neben Ignaz Kohler, bezw. Graben und Alois Esig . . . 200 M.
- Karlsruhe-Mühlburg, 17. Juni 1886.  
Großh. Notar  
Mathos.

**Wohnungen zu vermieten.**

Amalienstraße 79 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badeskabinet, Küche u. s. w., auf den 23. Oktober d. J. oder früher zu vermieten. Näheres parterre ebendasselbst Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 2 Uhr ab.

\*2.2. Augartenstraße 17 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Gottesauerstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Gottesauerstraße 11 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller samt Zugehör mit Gartengenuss auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

\*2.2. Grenzstraße 5 (Neubau) ist eine Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, eine solche im 3. Stock von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, ferner im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen. Der 2. Stock kann auch an 2 Familien vermietet werden. Näheres Grenzstraße 7 im 1. Stock.

— Hirschstraße 27 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. Stock mit Balkon und Glasabschluss, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Alkov, Küche, 1 oder 2 Mansarden, Speicherkammer, 2 Kellern, Holzstall, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr.

\*2.2. Kaiser-Allee 9, Ecke der Lessingstraße, in freier Lage, ist der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon, wovon 7 auf die Straße gehend, 2 Küchen, wovon eine als Badezimmer benutzt werden kann, Gas- und Wasserleitung nebst allem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden. Näheres bei J. Traut, parterre. Einzusehen von 11-1 Uhr.

— Kriegstraße 73 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller zc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 65 im Laden zu erfragen.

— Scheffelstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller und Antheil an der Waschküche und am Trockenraum des Speichers, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

— Schönenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldstraße 11 sind im Hintergebäude zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Auch sind eine größere und eine kleinere Werkstätte oder Magazin zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 14.

3.2. Ecke der Kaiser- und Schillerstraße sind 2 Wohnugen, 3. Stock, von 5 und 3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 9 im 3. Stock.

— Im Neubau in der Rüppurrerstraße 52 sind der 2. und 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansardenzimmer zc., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8.

\*2.2. Zwei schöne Parterrewohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Küche und Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock.

3.2. Kaiserstraße 153 ist im obersten Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Gas- und Wasserleitung zc. auf 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. Eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist an eine ruhige, kleine Familie auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Birtel 3, parterre.

**Laden, Magazin u. Werkstätte räumlichkeiten zu vermieten.**

4.4. Die Räumlichkeiten des Hauses Kronenstraße 10, welche sich vorzugsweise für ein Fabrik- oder Engros-Geschäft eignen, sind per 23. Oktober ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im Laden.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.2. Auf 1. Oktober wird von einem Beamtenwelder hierher versetzt wird, eine freundliche Wohnung von 4 großen oder 5 kleinen Zimmern, mit Aussicht in's Freie oder in Gärten, gesucht. Offerten bittet man unter M. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.2. Von einer ruhigen Familie wird auf 23. Oktober oder früher eine Wohnung von 6-7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, im ersten oder zweiten Stock, womöglich mit Wasserleitung, zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. 86 abzugeben.

\*3.2. Auf 23. Oktober d. J. wird von einer Familie ohne Kinder eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind unter Chiffre M. N. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

eine hübsch gelegene herrschaftliche Wohnung von 7-8 Zimmern mit Gartenbenutzung und womöglich Stallung für 1 Reitpferd auf 1. Oktober. Adressen unter S. S. beim Portier im Hotel Germania abzugeben. \*2.2.

**Ladengeschäft-Gesuch.**

4.2. Ein schon bestehendes Spezereigeschäft oder auch ein neuer Laden, zu solchem Geschäft geeignet, wird in Balde zu mieten gesucht. Gest. Anträgen sieht entgegen J. Müller, Bureau Germania, Schönenstraße 4, Karlsruhe.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Ein gut möbilitres Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Waldstraße 38, 2 Treppen hoch.

\*3.3. Ein einfach möbilitres Zimmer ist auf 1. Juli, und ein schön möbilitres Zimmer auf 15. Juli (beide auf die Straße gehend) zu vermieten. Näheres Akademiestraße 15 im 4. Stock.

2.2. 44 Hirschstraße 44 sind 2 schöne Parterrezimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Kreuzstock auf die Straße gehend, unmöbilit, je nach Verhältnissen auch möbilit, zu vermieten. Näheres daselbst.

**Dienst-Gesuch.**

\*2.2. Ein Mädchen, welches Kochen und den sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 21 im Hinterhaus.

**Kapitalien**

schafft an auf I. und II. Hypothek zu billigstem Zinsfuß. 4.3. Strohmaier, Agent, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße, im Laden.

**Gelder auf I. Hypotheken zu 4 u. 4 1/2 % auf II. zu 5 % auszuleihen.** Restaufschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.5.

**Kochfräulein u. Küchenmädchen**

können sogleich oder auf's Ziel eintreten im **Hôtel Tannhäuser.**

**Stellen jeder Art**

vermittelt 8.3. Strohmaier, Agent, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße.

**4 tüchtige Flaschner** bei gutem Lohn auf dauernde Arbeit, 2 tüchtige Installateure sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.3.

**Schreiner-Gesuch.**

2.2. Ein tüchtiger Parquetbodenleger findet sofort Arbeit bei Meijner, Gartenstraße 7.

**Ein tüchtiger Fuhrknecht**

wird sofort gesucht: Steinstraße 29. \*2.2.

**Hausbursche gesucht.**

2.2. Ein junger, braver Hausbursche kann sofort eintreten: Rüppurrerstraße 23.

**Stelle-Antrag.**

Köchinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kinder-Mädchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.5.

**Lehrling-Gesuch.**

5.3. Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird für ein Bankhaus als Lehrling gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Stelle-Gesuch.**

\*3.3. Ein militärfreier verheiratheter Mann mit guten Zeugnissen und Empfehlungen sucht eine Stelle als Hausdiener oder Ausläufer. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Ein junger Mann,**

durch mehrjähriges Arbeiten in der Colonialwaaren-Branche im Verkauf wie auch in der Buchführung durchaus tüchtig, sucht entsprechendes Placement. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre E. S. an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

3.2. Eine Frau, welche im Waschen und Putzen bewandert ist, sucht noch einige Kunden. Auch empfiehlt sich dieselbe im Reinigen und Wischen von Parquetböden. Zu erfragen Akademiestr. 13.

**Damen besserer Stände**

kann angenehmer und discreter Nebenverdienst nachgewiesen werden (Heirathvermittlung ausgeschlossen). Offerten sub K. N. 40 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

3.2. Haus in der Kriegstraße, zweistöckig, mit 5 und 6 Zimmern, schönen Mansarden, Einfahrt, großem Hof und Garten. Feil für 51 000 Mark. Schriftliche Anmeldungen unter Nr. 20 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wirthschaften u. Restaurationen**

billig zu verkaufen und zu verpachten bei Strohmaier, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße. 8.3

### Bäckerei-Verkauf.

\*3.2. Eine dahier in gutem Gange befindliche Bäckerei mit sämtlichem Inventar ist auf den 23. Oktober d. J. zu verkaufen. Näheres bei Bäckermeister **Karl Krauss**, Luisenstraße 18.

### Zwei gute Bäckereien

hat billigst zu verkaufen, sowie Privathäuser  
**Strohmaier**, Agent,  
8.3. Kreuzstraße-16, Eing. Geibelstraße.

3.3. In einer süddeutschen Residenz, in bester Lage der Stadt, ist ein seit langen Jahren bestehendes, gut eingeführtes

### Malerei u. Tündergeschäft

mit guter und ausgebreiteter Kundschaft, mit ober ohne Gebäulichkeiten, wegen vorgerücktem Alter des Besitzers, unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter F. 6822 a. an **Haassenstein & Vogler** in Karlsruhe, Kaiserstraße 122, erbeten.

### Hund zu verkaufen.

Ein sehr schöner, wachsender, 1 1/2 Jahre alter **Mattenfänger** (Weibchen) ist Herrenstraße 4 billig zu verkaufen oder gegen einen rothen Spitzhund umzutauschen.

### Zu verkaufen:

vier Kaffeefieder aus Steingut mit Kupferbeschlag, noch nicht gebraucht: Bähringerstraße 72 im ersten Stock.

### Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Eine **Doppelkettenstich-Maschine** ist zu verkaufen: Bahnhofstraße 32, parterre links.

\* Wegen Umzug sind verschiedene Möbel sowie ein **Ovalspiegel** mit reichem Goldrahmen zu verkaufen: Kaiserstraße 176 im 3. Stock.

\* Ein **Schaff**, 1,90 m lang, 1,70 m hoch, und ein **Hundestall**, mittelgroß, werden billig abgegeben: Adlerstraße 2, parterre.

Ein eiserner **Küchenherd** mit kupfernem Wasserschiff wird billig abgegeben: Kaiserstraße 141.

### Eine Ladeneinrichtung,

bestehend aus einem Ladentisch mit 16 Schubladen, 1 Petroleumständer, 1 Delbehälter mit Waage, 1 Esstisch, 2 Schränke, 2 Gasarmen, 1 Firmenschild ohne Namen, alles noch beinahe neu, ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 25 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch. \*2.2.

### Verschiedene Garnituren

in braunem und oliv Blau und mit Fantasie-Stoffbezügen, sowie eine gebrauchte Garnitur werden billig verkauft: Ruppurrerstraße 17. 2.2.

### Kauf-Gesuche.

\* Ein **Küfer-Geschirr** mit Hobelbank und Zugehör wird zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstraße 130 im 2. Stock.

2.1. Es werden die babilischen Gesetzes- und Verordnungsblätter vom Jahr 1869 oder 1874 an bis einschließlich 1885 zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Kauf.

Altes Gold und Silber, Borten, Stickerien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Vamle**, Kaiserstraße 101.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Dwig**, Durlacherstraße 60.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Mentlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

### Ankauf.

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

### Emil Keller, Juwelier,

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

### Ankauf.

Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise.

**Simon Jost**, Spitalstraße 20.

### Kleider, Betten und Möbel

werden angekauft und gut bezahlt.  
**Fr. Schickmann**, Waldstraße 7.

Für

### altes Gold, Silber u. Juwelen

zahlt die höchst möglichen Preise

### Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringfabrikant,  
Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne.  
Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

### Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth

### Robert Weiss,

Juwelier,  
Kaiserstraße 215.

### ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

### LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erdprinzen gegenüber.

### Zahnärztl. Klinik.

Meine unentgeltliche Behandlung für Unbemittelte kann jetzt nur noch von 7-1/2 Uhr Morgens stattfinden.

### Dr. E. Wienecke,

in Amerika approb. Zahnarzt.

### Capweine,

vorzüglichste Medizinalweine, zu Mk. 1.50 bis 2.30 und 2.50 per 1/2 Liter-Flasche.

### Grossh. Hofapotheke.

### I. Kaffee-Spezialität,

verbunden mit

### Kaffee-Brennerei,

Kaiserstraße 223,

empfehlen fortwährend frisch gebrannte Kaffees ohne Zusatz, in allen Mischungen und Preislagen bestens. **Rob. Kaffees** in größtem Sortiment zu den billigsten Tagespreisen.

An Sonntagen geschlossen.

### Münchener Exportlagerbier

(Bayer'sche Brauerei)

empfehlen in Flaschen 12.9.

### Victor Merkle.

### Zum Ansehen der Früchte

empfehle

reinen **Fruchtbranntwein** per

Liter 45 Pfg., bei 5 Liter à 40 Pfg.,

ächten **Nordh. Kornbrannt-**

**wein** per Liter 60 Pfg., bei 5

Liter à 55 Pfg., sowie

**Kirschen- und Zwetschgen-**

**wasser** 3.3.

in bekannter Qualität und billigst.

### And. Dörtzbach,

Waldhornstraße 48.

### Flaschenbiere:

per Flasche

**Prinz'sches Lagerbier** 18 Pf.,

**Exportbier** 20 Pf.,

**Culmbacher**

**dunkles Exportbier** 30 Pf.,

**lichtes Salon-Tafelbier** 30 Pf.,

frei in's Haus, empfiehlt

### Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

### Zum Ansehen:

**Fruchtbranntwein** per Liter 40 Pf.,

**Nordhauser Kornbranntwein**

per Liter 60 Pf. empfiehlt

3.3. **R. Wolfmüller,**

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

### Zum Ansehen

empfehle

10.2.

### Fruchtbranntwein

per Liter 40 und 50 Pf.,

### Kornbranntwein

per Liter 60 und 70 Pf.,

### Tresterbranntwein

per Liter 80 Pf.

Für absolut reine, gesunde und

sprittfreie Waare wird garantiert.

### W. Erb, am Spitalplatz.

### Hefenbranntwein

sowie **Fruchtbranntwein**

zum Ansehen, 1<sup>a</sup> Qualität, empfiehlt 3.2.

### K. Karrer,

Branntweimbrennerei, Wielandstr. 10.

2.1.

### Weinessig,

vorzügliche Qualität, selbstgezogen, per Liter 35 Pf., zu haben in der Weinhandlung

**L. S. Zipse**, Waldstraße 79.

### Monsheimer

### Mahm-Käse,

auf der Wollerei-Ausstellung in München mit der Bezeichnung „hochfein“ anerkannt (Camembert übertreffend), wird von mir in alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das Stück verkauft.

### Fried. Maisch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

\*2.2.

### Eau de Quinine,

ächt französisches, von **Delettrez** in Paris, 54 und 56 Rue Richer, gegen das Ausfallen der Haare und zur Verstärkung der Kopfs-haare, billigst zu haben bei

**Fr. Bösch**, Hirschstraße 12.

### Zahnpasta (Odontine)

à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten **C. D.**

**Wunderlich**, Nürnberg,

„prämiiert V. Landes-Ausst. 1882“

hat sich entschieden den größten Beifall verschafft, da sie Zähnen und Mund ihre volle Schönheit, Frische und Glanz erhält und vor Fäulnis und Zahnschmerzen bewahrt und bis in's Alter weiß und gesund erhält. — Alleinverkauf für **Karlsruhe** bei Herrn **Carl Matzacher**, Hoflieferant, Rammstraße 5. 10.7.

Prima weiße Kernseife das Pfund 26 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 25 Pf., empfiehlt

**R. Wolfmüller,**  
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Kernseife, Ia weiße, per Pfund 26 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 25 Pf.,

Kernseife, Ia gelbe, per Pfund 25 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 24 Pf.,

Fettlaugenmehl per Pfund 22 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 20 Pf.,

empfehlen die

Specerei- und Landesprodukten-Handlung

**B. Kühn,** Blumenstraße 15.

**Specialität**  
in  
**St. Galler**  
**Stickereien**  
zu  
Original-Fabrikpreisen.

**Reste** zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Grosse Auswahl in  
**Stickereien,**  
écru und farbig,  
sowie  
gestickten Kleidern  
zu den bekannt billigen Preisen.

bei  
**Wilh. Willstätter,**  
Grossh. Hoflieferant.

**T**ischtücher, Servietten,  
Handtücher, Badetücher,  
Taschentücher, Hemdeneinsätze,  
beste Bielefelder Fabrikate,  
empfehlen billigst  
**Emil Bürkel,**  
Ablerstraße 17.

Die bis jetzt angehäuften  
**Reste**  
in **Commerbuchstins**  
werden zu sehr billigen Preisen  
abgegeben. 3.2.  
**Gebrüder Hirsch,**  
Luchlager, Kaiserstraße 104,  
Eingang Herrenstraße.

Baderollen von 50 Pf. an,  
Schwammbeutel,  
Waschhandschuhe und Lappen,  
Bade- und Toiletteschwämme,  
Saar-, Zahn- und Nagelbürsten,  
Toilettespiegel,  
Frisekämme  
empfehlen zu den billigsten Preisen  
**L. Zimmermann,**  
Kaiserstraße 237.

Hochzeits-, Verlobungs-  
und  
Gelegenheits-Geschenke,  
neueste  
kunstgewerbliche Erzeugnisse,  
zu billigsten Preisen  
empfehlen  
**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant.

**Koffer und Taschen,**  
eigenes Fabrikat, empfiehlt billigst  
**F. Klinger, Sattler,**  
Kaiserstraße 41.

**Größter Fortschritt**  
der Stahlfedern-Fabrikation  
**FORTUNA - FEDER**  
Patent  
Leonardt & Co's  
MIT PATENT-SPITZE  
Ein Versuch wird jede Erwartung übertreffen.  
Zu haben in allen Papier- und Schreibwaren-Handlungen. 10.9.  
Nur für Wiederverkäufer bei  
**Möller & Breitscheid, Köln.**

**Emil Keller,**  
Goldarbeiter und Juwelier, 4.3.  
Ecke der Wald- und Kaiserstraße 199 a,  
bringt sein großes Lager in Gold- und Silberwaaren für Hochzeits- und Taufpaten-Geschenke sowie massiv goldene Trauringe zu äußerst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

**Reparaturen**  
schön, schnell und billigst, Ausputzen alter Gegenstände. Lager in Goldwaaren.  
**Massive Trauringe.** Anfertigung jeder Bestellung. Altes Gold und Silber kauft zu den allerhöchsten Preisen  
**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Oscar Laffert Nachf.,**  
Clavierdepot.  
Pianos in Miethe, neue und gespielte.  
Kaiserstraße 114.

**Reparaturen**  
an Schiefer-, Holzcement- und Dachpappe-Dächern werden prompt und billigst ausgeführt.  
**Dachdeckungsgeschäft**  
**Fr. Köster,**  
Ruppurrerstraße 94.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbsprinzenstraße 24.

**Zahn-Klinik**  
für Damen und Herren  
von Frau **Ellesa Glöckler.**  
Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der Wurzeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombiren, Nerventödteln. Zähne werden gut gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne in bestem Zustand erhält.  
Gebisse werden in 7-8 Stunden angefertigt und für feinstes Sitzen Garantie geleistet.  
Sprechstunden jeden Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr in meiner Wohnung, Kaiserstraße 21a, 2. Stock.  
Arme finden Berücksichtigung.

**Empfehlung.**  
Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Kachelöfen** von allen Farben.  
**W. Leicht's** Ofengeschäft,  
Spitalstraße 43.  
Reparaturen und Putzen zu billigster Berechnung.

**Anzeige.**  
Den geehrten Damen zur gefl. Nachricht, daß ich Anfangs nächsten Monats wieder einen Kurs im **Anfertigen von Hausschuhen** gebe und empfehle hierzu die von mir gefertigten, geschicklich geschützten, schon mit dem nöthigen Vorrath versehenen **Filzledersohlen.** Alleinige Niederlage bei **J. Schwaninger,** Amalienstraße 61, wo auch Anmeldungen gemacht werden können.  
**S. Schwaninger** aus Bretten.

**9 Tage.**  
**Bremen.** **Norddeutscher Lloyd.** **Amerika.**  
Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**  
**in 9 Tagen**  
machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger,** Karlsruhe, Leopoldstraße 23,  
**Jacob Drollinger II,** Knielingen,  
**Fr. Barié,** Durlach,  
**Heinr. Griebel,** Königsbach. 60.40.

**Weißbucheues Abfallholz,**

vollständig trockenes, auch zum Anfeuern geeignet, ist stets vorräthig in der Schubleistenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Str. à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Bestellers geliefert. Bei größerer Abnahme entsprechend billiger.

**Hotel Victoria**

empfehlen seine schönen Restaurationslokalitäten. Gute Küche. Reine Weine. Billige Preise. Für Einheimische besondere Berücksichtigung. 52.16. Hochachtungsvoll **D. Jene.**

**Dankfagung.**

Allen, welche uns bei dem schweren Verluste unserer geliebten Schwester, Schwägerin und Tante

Fräulein **Sophie Weiß**

ihre Theilnahme erwiesen haben, sowie für die vielen Blumenpenden sprechen wir den aufrichtigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 29. Juni 1886.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Karl Nowack, Gr. Rechnungsrath.**

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Onkels und Großonkels

Herrn Oberbaurat a. D. **Stimm**, insbesondere den Herren der Großh. Generaldirektion, welche dem teuern Dahingeshiedenen seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, sowie für die zahlreiche Leichenbeileitung sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

**Stadtgarten**

oder

**Festhalle**

den 30. Juni, Abends 1/8 Uhr:

**Mittwochs-Concert**

(Operetten-Abend),



gegeben von der

**Leib-Grenadier-Kapelle.**

= Kapellmeister **Boettge.** =

Eintritt: Abonnenten . . . 30 Pf., Nichtabonnenten 50 Pf.

Das Programm enthält die beliebtesten Pöden aus den Operetten: „Don César“, „Ranon“, „Zigeunerbaron“, „Spitzentuch der Königin“, „Vettelstudent“, „Pflingsten in Florenz“, „Leichte Cavallerie“, „Tantalusqualen“, „Offenbachiana“ u. s. w. und findet das **C o n c e r t** bei jeder Witterung statt.

**Rothwein:**

im chem. Laboratorium des Großh. Polytechnikums auf **Reinheit** geprüft, und für **Naturwein** anerkannt, empfiehlt:

**Burgunder** . . . . . per Flasche M. — 80 Pf. } ohne  
**Bordeaux Medoc** . . . . . " " " 1 — " } Glas,  
**Majorka (mild)** . . . . . " " " 1 — " }

in **Gebinden** von 20 Liter an entsprechend **billiger** und **steuerfrei** von meiner Zolnniederlage

**F. Bausback, Amalienstraße 53.**

Niederlagen befinden sich bei:

Herrn **Joh. Nied**, Balbhornstraße 24  
 „ **Otto Mayer**, Wilhelmstraße 20  
 „ **Aug. Steinmann**, Werberplatz 42,

Herrn **J. Käst**, Kaiserstraße 54.  
 Herrn **Wag Hagmann** in Mühlburg und  
 Frau **Eina Wenger** in Durlach.

**Natürliche Mineralwasser:**

**Emser Krähchen, Selterfer, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger** &c.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

**W. L. Schwaab, Hoflieferant,**  
 Amalienstraße 19.

Schutz- **Mondamin** Marke.

Mit Mondamin gekocht wird Milch für den schwächsten Magen leicht verdaulich und verliert dabei ausserdem nicht ihren Wohlgeschmack. Dies ist hauptsächlich bei wärmerer Witterung für Kinder und Kranke von grösster Wichtigkeit u. machen wir deshalb Mütter u. Ammen darauf aufmerksam.

Mondamin ist ein entölttes Maisproduct von ausserordentlicher Reinheit und Feinheit. Fabr.: Brown & Polson, Hoff. I. M. der Königin von England, Paisley, Schottland. Central-Geschäft für Deutschland: Berlin C., Heiligegeiststrasse 35.

Zu haben à 60 und 30 Pf. per 1/4 und 1/2 Pfd. engl. bei **G. Bronner**, Wilhelmstrasse 1; **August Lösch**, Kaiserstrasse 115; **Friedr. Maisch**, Ludwigsplatz 57; **Max Maisch**, Hoflieferant, Kaiserstrasse 164; **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstrasse 5; **Otto Mayer**, Wilhelmstrasse 20; **F. Röttinger**, Ludwigsplatz 61; **G. Derndinger**, Erbprinzenstrasse 30 a. 33.

**Fußbodenglanzlack**

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

**Material- und Farbwarenhandlung von W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei **Fried. Schmltdt**, Ritterstraße 4.

**Geschäftserweiterung und Empfehlung.**

Mit Heutigem erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich neben meinem **Maler- und Tünchergeschäft** eine

**Maler-Utensilien-Handlung**

betreiben werde. Vortheilhafte und günstige Einkäufe sowie Uebernahme von Agenturen und Vertretungen bedeutender Firmen setzen mich in die angenehme Lage, alle Artikel zu Original-Fabrikpreisen abgeben zu können.

Indem ich für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen und Wohlwollen danke, bitte ich, das gleiche Zutrauen auch dem neuen Zweige entgegen zu bringen.

Hochachtungsvoll

**Heinrich Kling,**

Kontor und Magazin: Viktoriastraße 8.

3.1.

## Hôtel u. Pension zur Post, Hornberg.

6.2.  
Nächst dem Bahnhof. Billige Preise.  
Comfortabel eingerichtet.  
Führen aller Art; eigene Forellenfischerei.  
Wilh. Lehms, Eigenthümer.

## Tannus- Export-Aepfelwein,

hochfeinste Qualität, empfiehlt  
J. Schüssler,  
3.2. Badischer Hof.

### Philharmonischer Verein.

3.3. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet  
Donnerstag den 1. Juli, Abends 7/9 Uhr,  
im kleinen Museumsaal statt. Hierzu werden die  
stimmberechtigten ausübenden Mitglieder eingeladen.  
Der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, den 25. Juni. Mitteilungen aus  
den Stadtratssitzungen vom 18. und 25. Juni.  
Zu dem vom 27. Juni bis 4. Juli in Baden statt-  
findenden Verbandstages wird ein Ehrenpreis der Stadt,  
bestehend in einem silbernen Pokal im Wert von 300 M.,  
gestiftet.

Die der Verpachtung der im neuen Schlachthaus zu  
errichtenden Wirthschaft zu Grund zu legenden Bedingungen  
werden festgestellt. Es soll nunmehr öffentliches Aus-  
schreiben über die Verpachtung erfolgen.

In dem neuen Schlacht- und Viehhof werden voraus-  
sichtlich folgende Beamten angestellt werden: 1 Verwalter  
und 1 Assistent desselben, beide müssen geprüfte Tierärzte  
sein, sozann 1 Erheber, welcher aus der Zahl der Ver-  
brauchssteuerheber genommen werden soll. Außerdem  
sollen mehrere Oberknechte und Knechte, sowie ein Thor-  
wart zur Anstellung kommen.

Die mit der Expedient auf der Stadtratskanzlei ver-  
bundenen Geschäfte, welche bisher mit der Registratur  
vereinigt waren, werden von dieser getrennt und einem  
besonderen Beamten in der Person des bisherigen Schreib-  
gehilfen Schmidt übertragen.

Ein Gesuch der Bauunternehmer Benrooy & Wolferl  
um Gestattung der Entwässerung eines Gäßes der Karl-  
und Kurzenstraße zu errichtenden Neubaus in den Kanal  
der Karlstraße wird nicht beanstandet. Es wird jedoch  
bestimmt, daß in diesen Kanal, aus einem Cementrohr  
von 20 cm Durchmesser bestehend, der nur circa 40 cm  
unter der Straßenfläche liegt und ein Gefälle von 0,2%  
hat, weitere Entwässerungsanschlüsse nicht mehr zugelassen  
werden sollen und somit auch Baugesuche, welche sich auf  
Gebäude beziehen, die in diesen Kanal zu entwässern  
wären, nicht mehr zu befürworten seien.

Die Herstellung von Asphaltwegen in der Amalien-  
straße wird dem Fabrikanten Heinrich Kreuz zuge-  
wiesen.

Ein Gesuch des Herrn Karl Knittel um Erlaubnis  
zur Errichtung einer Gastwirthschaft (Damenpension) in  
dem Hause Gasse der Kreuz- und Spitalstraße wird dem  
Großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt.

Gleiche Vorlage erfolgt bezüglich eines Gesuchs des  
Malers Aaron Janko, genannt Kuppermann, aus  
Ruschkul um Aufnahme in den badischen Staatsverband.

Die Lieferung von 60 Schachteldeckeln und 60 Ventila-  
tionsabschlüssen für die Kanalisation erhält das Eisen-  
werk Kaiserlautern übertragen.

Die Frühjahrsmesse ergab ein Bruttoerträgnis von  
9923 M. 25 Pf.

Folgende Geschenke sind dem städt. Archiv gemacht  
worden: von Freiherrn von Gemmingen, Oberst-  
kammerherr, eine Anzahl Karlsruher Zeitungen aus den  
Jahren 1848 und 1849, sowie eine Brochüre über den  
Theaterbrand im Jahre 1847; von Herrn Hofuhrmacher  
Schmidt-Staub eine Parthie Drucksachen älteren  
Datums, ferner 48 Stück bad. Kalender vom Jahr 1796  
beginnend; von Herrn Karl Fleischer, Maler, eine  
Druckschrift aus dem Jahre 1832, Anweisung zur Her-  
stellung von Feuerwaffen. Der Stadtrat spricht hierfür  
seinen Dank aus.

In der Baukommissionssitzung vom 16. Juni sind fol-  
gende Baugesuche zur Begutachtung gekommen: Bauunter-  
nehmer B. Pfeiffer & Stober 1 Neubau an der  
Kaiserallee mit 3 Stockwerken und 11 Zimmern; Zim-  
mermeister Theodor Schottmüller 1 Neubau Luisen-  
straße 26 mit 4 Stockwerken und 15 Zimmern.

Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenbestand auf  
1. Mai 144, der Zugang belief sich im Laufe dieses  
Monats auf 238 und der Abgang auf 208, so daß der  
Krankenbestand auf 1. Juni noch eine Zahl von 174  
aufweist.

## Philosophen-Quelle Nr. 16a in Bad Soden,

natürlich kohlen-saures Mineralwasser.

Von Aerzten vielfach verordnet und stets mit bestem Erfolg  
benützt, wirkt Nr. 16a besonders bei Magen- und Unterleibsleidenden  
und ist durch ihren starken Eisengehalt speziell Blutarmen zu empfehlen.  
Die in dem Wasser reichlich vorhandene natürliche Kohlensäure verleiht  
einen angenehmen prickelnden Geschmack und wirkt sehr kühlend.

Haupt-Depôt bei **Bahm & Bassler.**

10.2.

Bähringerstraße 71.

## Trinkhalle.

Hiermit beehre ich mich, empfehlend anzuzeigen, daß ich in meiner Haupt-  
niederlage, Kaiserstraße 102a, zunächst Ecke der Herrenstraße, die Einrichtung  
getroffen habe, daß meine Weine daselbst probirt werden können und feinere  
Weine, Liqueure und Sodawasser glasweise abgegeben werden.  
Hochachtungsvoll

## Julius Hoeck.

3.3.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

3.3. Den geehrten Einwohnern von Karlsruhe erlauben wir uns hiermit  
ganz ergebenst anzuzeigen, daß wir am hiesigen Plage eine Möbelschneiderei  
eröffnet haben.

Durch langjährige Thätigkeit in größeren Werkstätten Nord- und Süddeutsch-  
lands haben wir uns genügende Erfahrung erworben, so daß wir im Stande sind,  
allen an uns gestellten Anforderungen gerecht zu werden und empfehlen wir uns  
sowohl in Anfertigung von completen Zimmereinrichtungen als auch einzelnen  
Stüdmöbeln jeden Stils; auch werden Reparaturen auf's Billigste und Beste  
ausgeführt.

Indem wir gestl. Aufträgen recht bald entgegensehen, zeichnen  
hochachtungsvoll

**Uhlig & Gerstenhauer,**

Möbelschneiderei,

Schützenstraße 36.

Karlsruhe, im Juni 1886.

### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich, hiermit empfehlend anzuzeigen, daß er unter  
Heutigem die

#### Bäckerei Hirschstraße 10

übernommen hat, und bittet derselbe geehrtes Publikum sowie Freunde, Be-  
kannnte und Gönner unter Zusicherung guter Waare und reeller Bedienung um  
geneigten Zuspruch.  
Hochachtungsvoll

**Carl Stradinger, Bäcker,**

Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

Wegen bevorstehendem Umzug

## Ausverkauf der reichhaltigen Vorräthe

zu reduzirten Preisen.

3.3.

**M. Reutlinger & Cie., Möbelfabrik,**

Garantie.

Kronenstraße 10.

Reelle Bedienung.

**Apfelwein.**

3.2. Unterzeichnet bringt seinen selbstgefesterten  
reinen Apfelwein in empfehlende Erinnerung.

**Peter Höss, Kaiserstraße 17.**

[Aus der Karlsruher Zeitung].

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter'm 17. Juni d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, den nachbenannten königlich Preussischen Of-  
fizieren, Militärbeamten und Aerzten höchsten Ordens  
vom Jähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

das Ritterkreuz 1. Klasse:

dem Major von Engel à la suite des Oldenburgi-  
schen Dragoner-Regiments Nr. 19, beauftragt mit der  
Führung desselben,

dem Major Kühne, Bataillonskommandeur im 8. Ost-  
preussischen Infanterie-Regiment Nr. 45,

dem Hauptmann a. D. Eubertin,  
dem Intendanturath Serovattius bei der Intendantur  
des 14. Armeecorps;

das Ritterkreuz 2. Klasse:

dem Hauptmann von Paczensky und Tenczin  
à la suite des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments  
Nr. 22 und im Nebenetat des großen Generalstabes,

dem Hauptmann Erlepke, Kompaniechef im 5.  
Bamber'schen Infanterie-Regiment Nr. 42,

dem Hauptmann a. D. Bachmann,  
dem Hauptmann Richter im Rheinischen Fußartillerie-  
Regiment Nr. 8 und Artillerieoffizier vom Platz in  
Saarlouis,

dem Oberstabsarzt 2. Klasse Dr. Ballmüller,  
Garnisonsarzt in Danzig.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 19. Juni d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, den nachbenannten königlich Bayerischen Of-  
fizieren höchsten Ordens vom Jähringer Löwen zu  
verleihen:

dem Generalleutnant von Killian, Inspektor der  
Kavallerie, das Großkreuz;

dem Hauptmann Freiherrn von Zobel zu Siebel-  
stadt, im Leib-Regiment, das Ritterkreuz 1. Klasse  
mit Eichenlaub;

dem Premierleutnant Sprunner von Merz, im  
1. Infanterie-Regiment, das Ritterkreuz 1. Klasse.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 12. Juni d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem Domäne-waldbieter Peter Wack in Unter-  
staarbach die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 12. Juni d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem Steuerinnehmer Leopold Kay in Freiburg  
die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Rentner  
Ralph Schropp in Nizza die unterhängigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner Majestät dem König von Württemberg  
verleihenem Ritterkreuzes 1. Klasse des königlich Württem-  
bergischen Friedrichs-Ordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Rentner  
Ralph Schropp in Nizza die unterhängigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner Majestät dem König von Württemberg  
verleihenem Ritterkreuzes 1. Klasse des königlich Württem-  
bergischen Friedrichs-Ordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Rentner  
Ralph Schropp in Nizza die unterhängigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner Majestät dem König von Württemberg  
verleihenem Ritterkreuzes 1. Klasse des königlich Württem-  
bergischen Friedrichs-Ordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Rentner  
Ralph Schropp in Nizza die unterhängigst nachgesuchte  
Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von  
Seiner Majestät dem König von Württemberg  
verleihenem Ritterkreuzes 1. Klasse des königlich Württem-  
bergischen Friedrichs-Ordens zu ertheilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Dekret von 12. bezw. 19.  
d. M. ist Folgendes bestimmt worden:

3. Batisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22:  
v. Trotha, Premierleutnant, in das Garde-Gusaren-  
Regiment versetzt;

v. Hesseberg, Secondelieutenant, zum Premierleutnant  
beordert.

1. Bataillon (Darmstadt I) 1. Großherzoglich Hessischen  
Landwehr-Regiments Nr. 115:  
Mornweg, Vice-lieutenant, zum Secondelieutenant  
der Reserve des 2. Batischen Grenadier-Regiments Kaiser  
Wilhelm Nr. 110 beordert.

**Lieler Mineral-Wasser.**

(Doppelkohlen-saure Füllung.)  
Vorzügliches Tafelgetränk. Bestes Vorbeugungs- u. Heilmittel gegen Husten,  
Heiserkeit, Affectionen ac. von ersten med. Autoritäten auch bei Horn- u. Nierenleiden  
mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Flaschen von 25 Flaschen an. Preis  
1/2 Fl. 30 Pf. u. der 1/2 20 Pf. Brunnen-Verwaltung. Schloss Liel b. Schilgenen l. Baden.

42.8.

**Korsetten-Geschäft Geschw. Willmann.**

Karlsruhe.

**Geschäfts-Uebergabe und Empfehlung.**

Wir beehren uns, einem hiesigen und auswärtigen hohen Adel sowie geehrten  
Herrschaften die ergebenste Anzeige zu machen, dass wir das seit vielen Jahren  
von uns betriebene **Korsetten-Geschäft** unseren langjährigen erprobten Mitar-  
beiterinnen

**Geschwister Julie und Sophie Krotz**

übergeben haben.

Indem wir für das uns in so hohem Grade geschenkte Wohlwollen und Ver-  
trauen unsern besten Dank aussprechen, bitten wir, dasselbe auch unsern Nach-  
folgerinnen gütigst bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1886.

Hochachtungsvoll

**Geschwister Willmann.**

Auf Obiges höflich Bezug nehmend, empfehlen wir uns ergebenst mit der  
Anzeige, dass wir das Geschäft nunmehr unter der Firma

**„Geschwister Krotz, vorm. C. Willmann“**

fortführen werden.

Wir werden bestrebt sein, das von unseren Vorgängerinnen durch Sorgfalt  
und Pünktlichkeit dem Geschäfte erworbene Zutrauen auch für die Zukunft zu  
erhalten.

Karlsruhe, den 20. Juni 1886.

3.3.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Geschwister Krotz,**  
Bürgerstrasse 13.

**Weit unter Preis.**

Durch außergewöhnliche Gelegenheit entstand eine große Parthie  
sehr eleganter

**Fransen**

im reellen Werthe von **Mk. 2.50** bis **Mk. 3.50** das Meter,  
welche, um rasch damit zu räumen, zu **95 Pfg.** und **Mk. 1.20**  
per Meter abgebe.

**Josef Maier jun.,**

183 Kaiserstraße 183.

**Ausverkauf.**

Bis zum 20. Juli muß das Lager vollständig geräumt sein. Ich habe die Preise  
nunmehr 10% unter den Fabrikpreis gestellt, versäume daher Niemand, diese günstige  
Gelegenheit wahrzunehmen. Ich empfehle besonders: Lüstre- und Cachemire-Jaquette,  
Lüstre- und Cachemire-Saccos, Waschstoff-Anzüge, Saccos u. Hosen. Alles in größter  
Auswahl.

3.2.

Kaiserstr.  
88.

**Th. Kuhn.**

Größtes Lager eleganter, fertiger  
Herren- u. Knabenkleider.

Kaiserstr.  
88.



# Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELNVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug,	32	Pfennige	} die Gefäße mit einbegriffen.
Die halbe " " " "	25	"	

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Käuflich in Karlsruhe bei **Balm & Bassler**, Zähringerstr. 71, **Ernst Glock Sohn, W. L. Schwaab.**

## Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und großes Weinlager.  
Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

**Adolf Steiner.**

## Waschstoffe

für Trauer und Halbtrauer,

**Schwarze leichte Costumestoffe,  
Schwarze Woll- und Seiden-Grenadines,  
Schwarze Spitzenstoffe, Etamines etc.**

empfiehlt in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen

**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstraße 185.

**NB. Zurückgesetzte schwarze Barèges, Woll- und Seiden-Grenadines werden à 50 Pf. bis M. 1.— das Meter abgegeben.**

22.

### Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr
- Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei der Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:
- 212. Abendstille am Bodensee, von Paul v. Karsenstein hier.
  - 213. Eine Hüfte, modellirt von Professor A. Hefz in München (nach Photographie).
  - 214. Motiv: Ruhe am Weiser, von Richard Sirebel hier.
  - 218. Madonna nach Desreger, Photographie.
  - 219. Ofschirm von B. Winterberg von Bayer hier.
  - 220. Am Pfuge, von Julius Bergmann hier.
  - 221. Pet Seefeld, von Grinel in München.
  - 222. Landschaft, von Gampert in München.
  - 223. Winter, von Wimmer in München.
  - 224. An der Ueberrfahrt, von Los in München.
  - 225. Kelerabend, von Bondel in München.

- 226. Köpfchen, von Carstens in München.
  - 227. Ehlerstück, von A. Montemezzo in München.
  - 228. Kinderportratt, von Frieda Hölz hier.
  - 229. Eine Stube, von Georg Lyrach hier.
  - 230. Portraitbüste, von Professor J. Holz hier.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.
- Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
- Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montag geschlossen.
- Bibliothek und Vorbildersammlung:** An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.
- Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

### Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

#### I. Strafkammer

- Mittwoch den 30. d. Mis., Vormittags 8 1/2 Uhr:
- J. A. S. gegen Jakob Gottlieb, Uhrenhändler von hier, wegen einfachen Bankerotts.
  - J. A. S. gegen Hermann Weber und August Hammer von hier, wegen Diebstahls.
  - J. A. S. gegen Bäder Ludwig Kiefer von Fürfeld, wegen Diebstahls.
  - J. A. S. gegen Maurer Martin Billwerth Ehefrau, Juliane, geb. Sammet von hier, wegen Kuppel.
  - J. A. S. gegen Anton Schuster von Dillstein, wegen Diebstahls.
  - J. A. S. gegen Mathilde Muser von Gernsbach, wegen Diebstahls.
  - J. A. S. gegen Friedolin Bleich von Baden, wegen Diebstahls.